

Deutlicher Sieg für FC-Herren

KEGELN Schwarzenfelds Damen verlieren beim TV Eibach mit 2:6 Punkten.

SCHWARZENFELD. Die 1. Kegel-Damenmannschaft des FC Schwarzenfeld war zu Gast in Eibach und verlor mit 2739:2884 Holz und 2:6 Punkten gegen den nun zum Tabellenführer avancierten TV Eibach 03. Beste Schwarzenfelder Spielerin war Anna Hiernet mit 500 Holz. Weiter spielten Mona Bauer 481 Holz, Isabel Uhlig 467 Holz, Sabrina Meier 447 Holz, Sabrina Winkler 424 Holz und Bettina Dimpfl 420 Holz.

Auswärtssieg

In einem von Anfang an eindeutigen Spiel in der Bayernliga-DCU gewann die 1. Herrenmannschaft auswärts gegen den SKC 07 Neustadt 1 deutlich mit 4935:5203 Holz. Aufseiten Schwarzenfelds war Stefan Ostler mit dem eindeutigen 900er (930 Holz) in dieser Partie mit Abstand Tagesbester. Es spielten Markus Beer 898 Holz, Gerhard Lottner 866 Holz, Andreas Bayerl 855 Holz, Claudia Schandl 848 Holz und Matthias Moissl 806 Holz. Somit steht die Mannschaft aktuell auf dem 3. Tabellenplatz.

Stark überlegenes Team

Im zweiten Spiel des Regional-Klassenpokals in der Gruppe C konnte die 2. Herrenmannschaft gegen den TV 1880 Nabburg wieder einmal seine Klasse unter Beweis stellen und gewann stark überlegen auf eigenen Bahnen mit 1679:1566 Holz. Aus einer insgesamt guten Mannschaft ragte Christian Zechmann mit 457 Holz heraus. Die anderen Schwarzenfelder Spieler, Tim Hoffmann (423), Gerhard Lottner (402) und Manfred Bayerl (397) trugen ihren Teil zum Gesamterfolg bei. Die Mannschaft steht nach diesem Ergebnis in der Gruppe C auf dem 1. Platz. (sks)

Brunner siegt bei der U18

SCHACH Oberpfälzer Nachwuchs kämpfte in Burglengenfeld um den Turniersieg.

BURLINGENFELD. Das traditionelle Turnier der Oberpfälzer Schachjugend, der OSJ-Cup, wurde auch in diesem Jahr in seiner zweiten Auflage vom ASV Burlingengenfeld organisiert. Die Mannschaften der Schachjugend



Die Teublitzter Teilnehmer am 3. Rally-Obedience-Turnier auf dem Übungsplatz an der Holzspitze in Teublitz

Foto: Artmann

Teublitzter auf dem Siebertreppchen

HUNDESPORT Schäferhundeverein zeigt sich beim heimischen Rally-Obedience-Turnier von seiner besten Seite. Zweier-Teams erzielen ausgezeichnete Leistungen.

TEUBLITZ. Das 3. Rally-Obedience-Turnier des Schäferhundevereins galt als Test für das Bayerische Rally-Obedience-Championat (BROC), das nächstes Jahr am 27./28. Mai ausgetragen wird und bei dem die Teublitzter Gastgeber der besten RO-Hunde sind.

Aus diesem Grund konnten dieses Mal die 74 gemeldeten Hund-Mensch-Teams auf zwei Ringen starten. Die beiden DVG-Richter Astrid Voss und Willi Bauer stellten gleichzeitig für die unterschiedlichen Klassen schöne und anspruchsvolle Parcours.

Sehr gute 84 Punkte

Als erste vom örtlichen Verein durfte Sabine Fäth mit ihrem Schäferhund-Rüden „Wolf“ in der Klasse 2 ihr Können zeigen. Mit sehr guten 84 Punkten belegte das Team den 6. Platz. Als zweite ging Birgit Pretzl mit der Schäferhündin „Sally“ in der gleichen Klasse an den Start. Beide erreichten mit ebenfalls sehr guten 83 Punkten den 8. Platz. Gleichzeitig mit Birgit Pretzl startet Karin Priehäuser mit „Ben“, einem Golden-Retriever-Rüden, in der Klasse 3. Mit zufriedenstellenden 75 Punkten belegten sie den 10. Platz. Bei ihrem zweiten Start mit der Mischlingshündin „Nelly“ schaffte Karin Priehäuser mit 88 Punkten den 4. Platz.

Nach Beendigung der ersten beiden Klassen durften sich die „Beginner“ zeitgleich mit der Klasse 1 beweisen. In dieser Klasse wurde der Teublitzer Schäferhundeverein von Anita Reiner-Probst und Heidi Körber vertreten. Anita kam mit ihrem Sheltier-Rüden „Socks“ mit vorzüglichen 98 Punkten

auf Platz 5. Heidi und ihr Schäferhund-Rüde „Milo“ kamen mit sehr guten 84 Punkten auf den 14. Platz.

Im zweiten Ring starteten in der Klasse 1 gleich vier Teublitzter Teams. Den besten Platz mit 92 Punkten erlangte Heidi Reber-Zölfel mit dem Australian Shepard-Rüden „Wallace“ mit einem 5. Platz. Gleich dahinter auf den 6. Platz folgte Karin Segerer mit dem Wolfspitz-Rüden „Bintan“ (vorzügliche 92 Punkten). Yvonne Römer mit dem Papillino-Rüden „Mathy“ bekam 89 Punkte und landete auf dem 8. Platz. Der vierte im Bunde, Jürgen Fruth mit seine Schäferhündin „Sophie“, schafften bei ihrem ersten Start in dieser Klasse mit 78 Punkten den 14. Platz.

Den Abschluss an diesem Turniertag machten die Senioren. Hier ging

für die Teublitzter Norbert Zölfel mit dem Australian Shepard-Rüden „Joker“ an den Start. Der Teublitzter erreichte das Treppchen mit einem Platz 3 und 94 Punkten.

Die drei Teublitzter Hundesportler Norbert Zölfel, seine Frau Heidi Reber-Zölfel und Karin Priehäuser hatten sich darüber hinaus noch auf den weiten Weg nach Schleswig-Holstein gemacht, um am langen Oktober-Wochenende an drei Rally-Obedience-Turnieren teilzunehmen.

Den Anfang machte der GSV Friedrichsort. Hier startete Heidi Reber-Zölfel mit „Wallace“ in der Klasse 1. Mit sehr guten 89 Punkten errangen sie den 5. Platz. Das von den Holsteiner auf „Bayern Express“ umgetaufte Team Norbert Zölfel und „Joker“ schafften mit grandiosen 99 Punkten

den 1. Platz in der Seniorenklasse.

Der zweite Tag der „Dreierreise“ war beim HSG Kiel. Diesmal war auch Karin Priehäuser mit ihren Hunden „Ben“ und „Nelly“ dabei. Wie schon vom Vortag durfte Heidi Reber-Zölfel und der Australian Shepard-Rüde „Wallace“ in der Klasse 1 zum Auftakt starten.

An diesem Tag erlief sich das Team mit vorzüglichen 95 Punkte Platz 3. In der Klasse 3 startete Karin Priehäuser. Der Golden-Retriever-Rüde „Ben“ erreichte mit 91 Punkte Platz 1 und die Mischlingshündin „Nelly“ schaffte mit 81 Punkte den 2. Platz. Der „Bayern Express“ Norbert Zölfel und der Australian Shepard-Rüde „Joker“ dominierten wieder die Senioren-Klasse. Mit 98 Punkte erreichten beide den 1. Platz.

Erste Veranstaltung dieser Art

Anfang Oktober war das letzte Turnier der Dreier-Serie beim Schäferhundverein Heide an der Nordsee. Bei der ersten Veranstaltung dieser Art der Landesgruppe 1 des Schäferhundvereins erhielten Heidi Reber-Zölfel und „Wallace“ die Schleife für den 2. Platz mit 93 Punkten in der Klasse 1.

Karin Priehäuser und ihr „Ben“ hatten Pech, dass sie bei einem vorzüglichen Lauf die Maximalzeit von vier Minuten überschritten. Dafür konnte Karin dann mit „Nelly“ den 1. Platz in der Klasse 3 erreichen (94 Punkte in einer Zeit von 3:59 Minuten). Den genialen Abschluss machte Norbert Zölfel und sein „Joker“. Sie erreichten wiederholt an diesem Wochenende mit 99 Punkten den 1. Platz.

Es war wirklich ein sehr erfolgreiches Wochenende für den Schäferhundverein Teublitz. Die Teilnehmer haben auch sehr viele schöne Eindrücke und neue Kontakte im Hohen Norden gesammelt. „Der Teublitzter Verein ist sehr stolz auf seine Starter“, stellte Vorsitzender Stefan Pretzl nach deren Rückkehr fest. (bat)

BAYERISCHES RALLY-OBEDIENCE-CHAMPIONAT



Die drei im Norden Deutschlands erfolgreichen „Mensch-Hunde-Teams“ des Schäferhundvereins Teublitz: Norbert Zölfel, seine Frau Heidi Reber-Zölfel und Karin Priehäuser

Foto: Verein

► **BROC** (Bayerisches Rally-Obedience-Championat) ist die erste Meisterschaft in Bayern, in der alle Teams teilnehmen, die nach dem VDH-Regelwerk zugelassen sind, ihren Wohnsitz in Bayern haben und sich für diese Veranstaltung

qualifiziert haben. Bisher wurden die Titel nur verbandsintern vergeben.

► **Weitere Informationen** auf der Vereinshomepage: http://www.hundesport-bayern.de/Startseite/BROC_2017/broc_2017.html (bat)